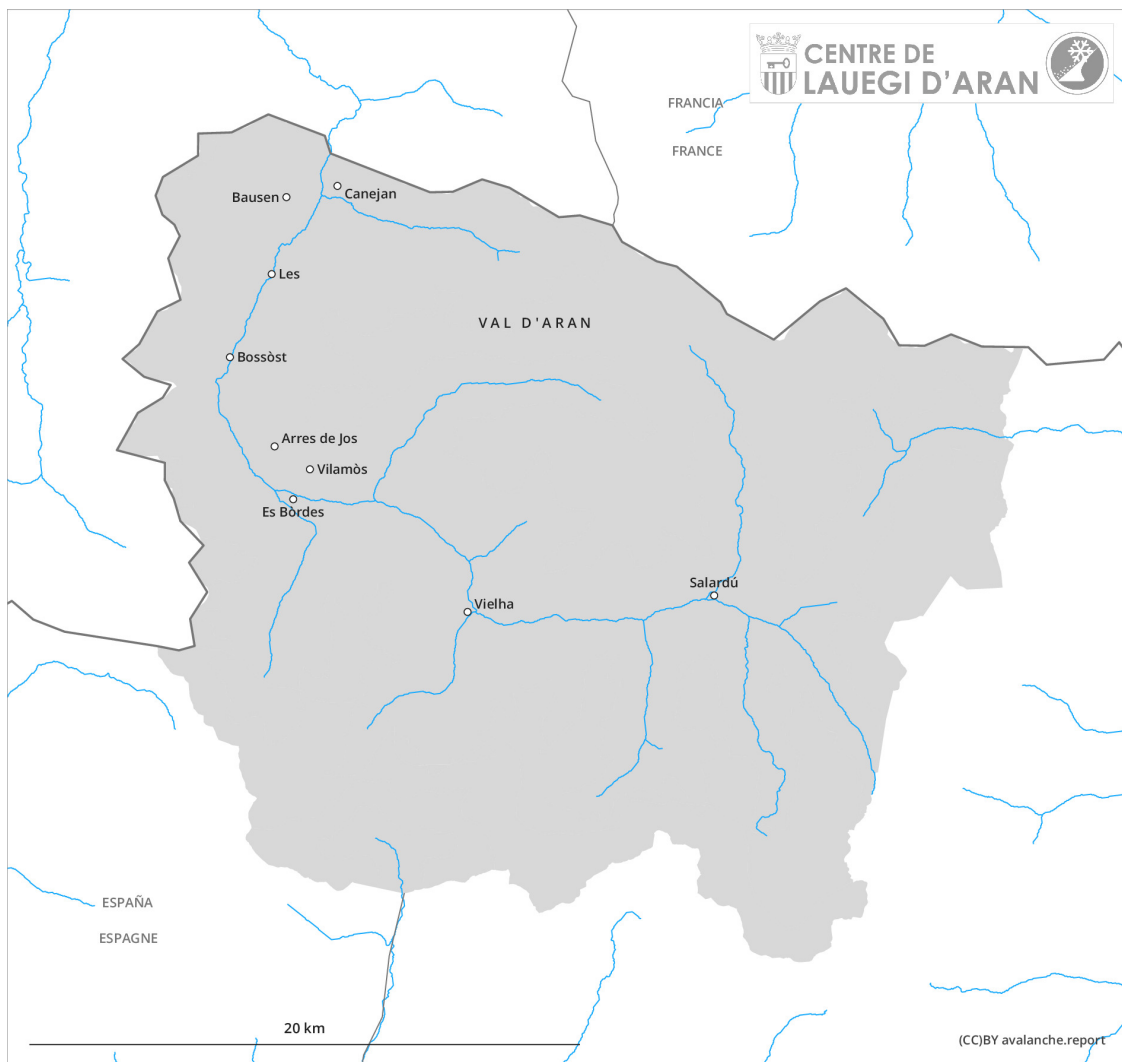


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, 1. März 2026



Tribschnee



Nassschnee



2000m



2000m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**



Gleitschnee

Frischer Tribschnee im Tagesverlauf. Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche an allen Expositionen.

Schattenhänge mittlere und hohe Lagen: Freitag: Der Südfohn hat den lockeren Altschnee verfrachtet. Bis am Abend entstehen v.a. in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten meist dünne Tribschneeansammlungen. Samstag: Mit Neuschnee und schwachem bis mäßigem Südwind entstehen im Tagesverlauf weitere Tribschneeansammlungen. Die frischen Tribschneeansammlungen sind klein aber störanfällig. Die alten Tribschneeansammlungen können teilweise noch ausgelöst werden. Diese sind vereinzelt mittelgroß.

V.a. tiefe Lagen: Mit der Anfeuchtung sind kleine und vereinzelt mittlere Gleitschneelawinen und feuchte Rutsche zu erwarten.

Touren und Variantenabfahrten erfordern eine überlegte Routenwahl.

Schneedecke

Am Samstag fällt v.a. in der südlichen Hälfte Arans etwas Schnee.

Schattenhänge mittlere und hohe Lagen: Der Südwind verfrachtet den Neuschnee und teilweise auch Altschnee. Der mittlere Teil der Schneedecke ist gut verfestigt.

Alle Expositionen: Die hohe Luftfeuchtigkeit führt besonders an Schattenhängen in tiefen Lagen zu einer raschen Anfeuchtung der Schneedecke.

In mittleren Lagen liegen 150 bis 250 cm Schnee, lokal auch mehr.

Tendenz



Am Sonntag ist es meist sonnig. Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt allmählich ab. Die Gefahr von feuchten Lawinen steigt im Tagesverlauf an.